



Stunt-Team testet flammhemmende PYRAD® Technologie von GORE-TEX Professional

Improvisierte, explodierende Sprengkörper und Unfälle beim Betanken von Militärfahrzeugen: Einsatzszenarien in Fitness-for-use Tests nachgestellt

Putzbrunn, (10. November 2023) – Militärische Einsatzkräfte müssen darauf vertrauen können, dass ihre flammhemmende Ausrüstung sie vor Risiken im Einsatz bewahrt – sei es bei der Explosion eines improvisierten Sprengkörpers (IED) oder einem Unfall beim Betanken eines Militär- oder Luftfahrzeugs. Einsatzanzüge mit der PYRAD® Produkttechnologie von GORE-TEX Professional (Gore) schützen bei plötzlich entstehender Hitze und offenen Stichflammen. In Kombination mit einer zusätzlichen GORE-TEX Membran bietet die PYRAD® Technologie zusätzlichen Schutz vor gängigen Chemikalien, Treibstoffen wie Benzin und Diesel und den meisten verdünnten Säuren und Laugen. Das bestätigen verschiedene Tests, die Gore mit einem erfahrenen Stunt-Team durchgeführt hat. Dabei wurden wirklichkeitsgetreue Szenarien nachgestellt, denen militärische Einsatzkräfte ausgesetzt sein können.

GORE-TEX Professional (Gore) präsentiert die PYRAD® Produkttechnologie für Streitkräfte im Rahmen der Milipol 2023 in Paris (14. - 17. November 2023) am Stand 5 C 110.

Die PYRAD® Produkttechnologie basiert auf einem physikalischen Effekt: Sie besteht aus unzähligen kleinen reaktiven Graphitteilchen, die gleichmäßig in das Gewebe eingearbeitet sind. Werden die Teilchen durch eine plötzlich auftretende Flamme stark erhitzt, reagieren sie schlagartig zu einer stabilen lückenlosen Kohlenstoffschicht, welche den Hitzefluss durch das Laminat wirksam verhindert und die Flammausbreitung stoppt.

Paul Jennewein, Produktspezialist bei GORE-TEX Professional für flammhemmende Militärbekleidung, erklärt: „Die PYRAD® Produkttechnologie hebt die Ausrüstung von Soldatinnen und Soldaten auf ein neues Level. Sie bietet den kritischen Schutz vor plötzlich auftretenden Stichflammen und gleichzeitig ein hohes Maß an Komfort und Bewegungsfreiheit durch das leichte Gewebe.“

Dauerhafte Hitze- und Flammbariere mit und ohne Membran

Die PYRAD® Textiltechnologie wird sowohl für Kampfanzüge ohne Membran als auch für Wetterschutz mit der GORE-TEX® Membran eingesetzt – je nach Einsatzsituation und Witterungsbedingungen: Die PYRAD® Technologie by GORE-TEX LABS bietet wirkungsvollen Schutz vor plötzlich entstehender Hitze und offenen Stichflammen und, kombiniert mit integrierter GORE-TEX Membran, zusätzlich vor gängigen Chemikalien, üblichen Treibstoffen wie Benzin und Diesel, den meisten verdünnten Säuren und Laugen.

Kampfanzüge mit der PYRAD® Textiltechnologie ohne Membran sind ideal vor allem für Einsätze in warmen Gebieten. Soldaten benötigen dann nur einen Kampfanzug mit integriertem PYRAD® Flammenschutz. Sie eignen sich darüber hinaus auch als Battle Dress Uniform (BDU) speziell für körperlich anstrengende Tätigkeiten: Die BDU beinhaltet nur eine textile Schicht und kann daher komfortabel auch unter dem Kampfanzug getragen werden.

PYRAD® Technologie von GORE-TEX LABS im Fitness-for-use Test

Gore ließ die „Fitness for use“ und Einsatztauglichkeit der PYRAD® Produkttechnologie in einem simulierten Ernstfall nachstellen. Unter kontrollierten Bedingungen und mit hohen Sicherheitsauflagen wurde Einsatzkleidung sowohl mit als auch ohne Membran realen Tests unterzogen:

Unfall beim Betanken von Militär- oder Luftfahrzeugen



Beim Betanken von militärischen Fahrzeugen und Flugzeugen unter Gefechtsbedingungen kann Kraftstoff auf die Kleidung der Soldaten gelangen und durch Kontakt mit einer Zündquelle wie beispielsweise offenem Feuer, Funken oder extrem heißen Oberflächen entzünden. Im Test wurde ein GORE-TEX PYRAD® Defence FR Regenanzug mit einem Diesel-Benzin Gemisch besprüht und durch eine kleine Gasverpuffung entzündet.

Hitze und Flammen von improvisierten Sprengsätzen



Improvisierte Sprengsätze (Improvised Explosive Devices, IEDs) sind eine Bedrohung für Soldaten in weltweiten Einsätzen. Im Test: eine PYRAD® Kampfkleidung by GORE-TEX LABS, konfrontiert mit zwei großen Gasexplosionen und einer kontinuierlich brennenden Gasflamme als Wärmequelle sowie Lycopodium als zusätzlicher Feuereffekt im Hintergrund.

“Die Tests unter Realbedingungen haben eindrucksvoll gezeigt, dass die PYRAD® Technologie hält, was sie verspricht: Unsere Technologie schützt Einsatzkräfte, die für unsere Gesellschaft eintreten – unter härtesten Bedingungen.” bewertet Paul Jennewein die Fitness-for-use Tests.

Gore hat vor mehr als 40 Jahren die Oberbekleidungsindustrie mit wasserdichtem, atmungsaktivem GORE-TEX Gewebe revolutioniert und ist nach wie vor ein führender Innovator von Performance-Bekleidung. Die Produkte von Gore bieten Komfort und Schutz in anspruchsvollen Umgebungen und im Alltag, so dass die Träger sicher und selbstbewusst mehr erreichen und erleben können. Von Wanderungen bei strömendem Regen bis hin zu Verteidigungseinsätzen und Brandbekämpfung – Gores tiefes Verständnis der Bedürfnisse von Verbrauchern und Industrie treibt die Entwicklung von Produkten mit bedeutenden Leistungsvorteilen voran. gore-tex.com und goretexprofessional.com

Über Gore:

W. L. Gore & Associates ist ein globales Unternehmen aus dem Bereich der Materialwissenschaften, das sich zum Ziel setzt, Industrien und Leben zu verbessern. Seit 1958 löst Gore komplexe technische Herausforderungen in anspruchsvollen Umgebungen - vom Weltraum über die höchsten Gipfel der Welt bis hin zum Inneren des menschlichen Körpers. Mit rund 13.000 Mitarbeitern und einer starken, teamorientierten Kultur generiert Gore einen Jahresumsatz von 4,8 Milliarden US-Dollar. gore.com

###

Medienkontakt:

Norbert Selle
GORE-TEX Professional
Global Public Relations
nselle@wlgore.com
Telefon: +49 89 46122036
Mobil: +49 152 04897356

Stefanie Zils
consense communications GmbH

szi@consense-communications.de
Telefon: +49 89 23002640
Mobil: +49 152 09539443